

Verwendungsnachweis

PFADFINDERINNENWERK ST. GEORG E. V., CARL-MOSTERTS-PLATZ 1, 40477 DÜSSELDORF



ANTRAGS-NR:

(WIRD VON DER GESCHÄFTSFÜHRUNG AUSGEFÜLLT)

ZUSCHUSS AUS DEM KINDER- UND JUGENDPLAN DES BUNDES 20

Jugendbegegnung Fachkräfteaustausch Sonstiges:

Erstmaßnahme Fortsetzung – letzte Antrags-Nr:

DEUTSCHE ORGANISATION

AUSLÄNDISCHE ORGANISATION

(ANTRAGSTELLER*IN)

| |
|-----------------|
| Name |
| Straße |
| PLZ/Ort |
| E-Mail |
| Telefon |
| Ansprechpartner |

| |
|---------|
| Name |
| Straße |
| PLZ/Ort |
| E-Mail |
| Telefon |
| Land |

Rechtsträger der deutschen Organisation (bei Abweichung zur Organisation)

| | |
|------|-----------|
| Name | Anschrift |
|------|-----------|

PROJEKTORT

| | | |
|-----|-----|------|
| PLZ | Ort | Land |
|-----|-----|------|

Sammelort in Deutschland (bei Maßnahmen im Ausland):

Sammelort im Ausland (bei Ausnahmeregelung Fahrtkosten):

PROJEKTDAUER

| | |
|--------------|----------------|
| Hinfahrt | Programmbeginn |
| Rückfahrt | Programmende |
| Programmtage | |

ZUSAMMENSETZUNG DER GRUPPE

| Alter | Leitungsteam | | | Teilnehmende | | | Gesamt |
|--|--------------|-----|--------|--------------|-----|--------|--------|
| | unter 27 | 27+ | Gesamt | unter 27 | 27+ | Gesamt | |
| Deutschland | | | | | | | |
| Ausland | | | | | | | |
| Gesamte Anzahl Teilnehmer, des Leitungsteams und Sprachmittler*innen aus allen Ländern | | | | | | | |

Bei multilateralen Maßnahmen bitte eine Länderaufstellung mit Anzahl der Teilnehmenden einreichen.

KOSTEN UND FINANZIERUNGSPLAN

Ausgaben der deutschen Organisation

| Begegnung | |
|---|--|
| Unterkunft, Verpflegung und Programmkosten | |
| Honorarkosten für Sprachmittlung/ Dolmetschung | |
| Vor- und Nachbereitung | |
| Versicherung | |
| Kostendeckungsbeitrag | |
| Sonstige Ausgaben | |
| Fahrtkosten für Hin- und Rückfahrt ins Ausland* | |
| Erstattete Fahrtkosten bei Maßnahmen in Deutschland (Ausnahmeregelung) | |
| Gesamtausgaben | |

**Originalbelege sind beizufügen*

Finanzierung der deutschen Organisation

| Maßnahmen in Deutschland | |
|--|--|
| Tagessatz pro Programmtag und TN bei Jugendbewegung 24,00 €, bei Fachkräftemaßnahme 40,00 € | ___ TN x ___ Tage x ___ € = ___ |
| Honorare für Sprachmittlung/Dolmetschung | ___ Sprachmittler x ___ Tage x ___ € = ___ |
| Ausnahmeregelung: Fahrtkostenzuschuss Fahrtkostenzuschuss nur möglich für Maßnahmen mit Israel, Palästina und Entwicklungsländern - Berechnung außereuropäisches Ausland (0,08 €/km, lt. www.luftlinie.org) - Fahrtkosten für TN aus Israel/Palästina (280,00 €/TN) | ___ ausl.-TN x ___ km x 0,08€ = ___ ___ TN x 280,00 € = ___ |
| Zuschuss insgesamt | |

| Maßnahmen im Ausland | |
|--|---|
| Fahrtkostenzuschuss - europäisches Ausland (0,12 €/km lt. Routenplaner Googlemaps - außereuropäisches Ausland (0,08 €/km lt. www.luftlinie.org) - Berechnung Israel/Palästina (360,00 €) | ___ TN x ___ km x 0,12 € = ___ ___ TN x ___ km x 0,08 € = ___ ___ TN x 360,00 € = ___ |
| Zuschlag (s. Anlage Zuschlag) Zuschlag bei Jugendbegegnungen 30,00 €/TN höchstens 300,00 € Zuschlag bei Fachkräftemaßnahmen 50,00 €/TN höchstens 500,00 € | ___ TN x 30,00 € = ___ ___ TN x 50,00 € = ___ |
| Zuschuss insgesamt | |

| | |
|---------------------------------|---|
| Teilnehmendenbeiträge: | |
| Sonstige weitere Mittel | <input type="checkbox"/> keine Beantragung <input type="checkbox"/> Zuschuss beantragt bei: <div style="border: 1px solid black; height: 20px; width: 100%;"></div> |
| Eigenleistung der Organisation: | |
| Gesamtsumme der Finanzierung: | |

Folgende Unterlagen sind beigefügt:

- KJP-Teilnehmendenlisten mit Originalunterschriften
- Belegliste V-BLi
- Originalfahrtkostenbelege mit Zahlungsnachweisen (bei Maßnahmen im Ausland und Ausnahmeregelungen)
- KJP-Sachbericht Internationale Jugendarbeit
- Kopie des endgültigen Bewilligungsbescheides (für sonstige weitere Mittel)
- Originalrechnung bei Auszahlung von Honoraren für Dolmetschung mit Zahlungsnachweis (bei Maßnahmen in Deutschland)

Angabe zu den Themenfeldern der Maßnahme (bis zu 3 Themen können angekreuzt werden)

- Gegenseitiges Kennenlernen
- Politik und Gesellschaft
- Medien
- Alltag in Familie u. Heimatort
- Geschichte
- Gewaltprävention
- Sitten und Gebräuche
- Sport
- Didaktik und Methodik
- Religion
- Natur und Umwelt
- Spiel und Spielen
- Gesundes Aufwachsen
- Kunst und Kultur
- Teamer-, Leiter*innenfortbildung
- Schule, Ausbildung, Beruf
- Rettungs- u. Hilfsdienste
- Sonstige
- geschlechtliche Identität
- Technik und Handwerk
- ohne Schwerpunktthema

Als erste Rate haben wir erhalten.

Der Restbetrag ist nach Prüfung des Verwendungsnachweises fällig und auf folgendes Konto zu überweisen.

Bankverbindung

Kontoinhaber*in/ -bezeichnung

Bank/ Sparkasse

IBAN

BIC

Der Zuschuss aus dem Kinder- und Jugendplan des Bundes (KJP) wurde gemäß des Weiterleitungsvertrages zweckentsprechend verwendet. Die datenschutzrechtlichen Bestimmungen wurden berücksichtigt.

Die aufgeführten Ausgaben waren notwendig, es wurde sparsam und wirtschaftlich verfahren. Die Angaben in diesem Verwendungsnachweis sind sachlich und rechnerisch richtig. Sie stimmen mit den Belegen/Ergebnissender Buchhaltung überein. Die Belege entsprechen den Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendung zur Projekt-förderung (ANBest-P) und werden sechs Jahre für eine mögliche örtliche Prüfung oder Anforderung aufbewahrt.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller*in
